

Fotograf (m/w)

Ob Aufnahmen von Gegenständen, Personen oder Landschaften - die Fotografie betrifft uns alle und schafft zweifellos einen Erinnerungswert.

Wenn die Aufnahme von Bildern für private oder berufliche Zwecke dich anspricht, ist das Handwerk des Fotografen genau das Richtige für dich.

Als Fotograf bildest du Gegenstände, Menschen und Orte für Werbe-, künstlerische oder wissenschaftliche Zwecke ab.

Da du vor allem Fachmann für Bilder bist, kannst du bei Aufnahmen deiner Kreativität freien Lauf lassen. Neben künstlerischem Talent wird Schnelligkeit bei der Arbeit verlangt, wobei du auch das vom Kunden vorgegebene Lastenheft einhalten musst.

Wenn du dich für diese Tätigkeit entscheidest, musst du gut mit Menschen umgehen können, da du nicht nur in der Lage sein musst, dein Know-how zu verkaufen und deine Kunden zu überzeugen, sondern auch Projekte zu entwickeln oder auszuhandeln.

Die Arbeitsstellen im Bereich der Fotografie sind sehr vielfältig: du kannst in Studios, Fotolabors, aber auch in Werbeagenturen, für die Presse und im Verlagswesen arbeiten. Außerdem kannst du als freier Mitarbeiter tätig sein.

AUFGABEN UND TÄTIGKEITEN

- Planung und Durchführung von fotografischen Arbeiten aller Art
- Herstellung von Kino- und Videofilmen einschließlich Tonaufnahmen

BERUF INFOBLATT

Fotograf (m/w)

- Fotoreportagen aller Art
- Herstellung von audiovisuellen Produkten
- Ausführung fotomechanischer, fotochemischer und fototechnischer Arbeiten sowie von Arbeiten mit analogen oder digitalen Daten aller Art, insbesondere Schwarzweiß- und Farbentwicklung im Negativ-Positiv-Verfahren
- Herstellung von Trickfilmen
- Erstellung von Fotoalben
- Retuschieren von Bildern
- Herstellung von Filmen und erzählerischen Bildsequenzen
- Arbeiten in der Postproduktion
- Herstellung von Trickeffekten
- Herstellung von Trickfilmaufnahmen
- Schneiden und Montieren von Film- und Tricksequenzen aller Art

FÄHIGKEITEN UND PROFIL

- Farbunterscheidungsvermögen besitzen
- eine unempfindliche Haut haben (keine Hautprobleme)
- Sinn für Formen haben
- künstlerisches Talent besitzen
- kreativ sein
- dich für Chemie, Physik und Informatik interessieren
- Gespür für gute Aufnahmen haben
- die fotografischen und Retuschierverfahren beherrschen

AUSBILDUNG

Diplome die auf den Beruf vorbereiten sind ein DAP (Diplom über die berufliche Reife).

DAP AUSBILDUNG

Das in diesem Beruf zu erwerbende Diplom ist das Diplom über die berufliche Reife – Gesellenbrief (Diplôme

BERUF INFOBLATT

Fotograf (m/w)

d'aptitude professionnelle - DAP).

Die Mindestvoraussetzungen für den Zugang zu einer Ausbildung zum Erwerb eines dem DAP entsprechenden Diploms in diesem Handwerk werden von der jeweiligen schulischen Institution festgelegt, welche diese Ausbildung anbieten.

Die Ausbildung zum Erwerb eines DAP in diesem Beruf erstreckt sich über 3 Jahre. Sie wird als sog. „duale Ausbildung“ (formation concomitante) im Rahmen eines Ausbildungsvertrags absolviert:

- sie findet demnach einerseits in einem Betrieb und
- andererseits in einer technischen Sekundarschule statt.

BERUF INFOBLATT

Fotograf (m/w)

AUSBILDUNG

AUSBILDUNGSVERGÜTUNG (INDEX 944.43)

Der Auszubildende erhält von seinem Ausbilder eine monatliche Ausbildungsvergütung.

Règlement grand-ducal du 21 juillet 2023

1. zur Festlegung der Berufe und Handwerke im Rahmen der Berufsausbildung
2. zur Festsetzung der Ausbildungsvergütungen in Handwerk, Handel, Gastgewerbe, Industrie, Landwirtschaft und Gesundheits und Sozialwesen (Index 944.43)

AUSBILDUNGEN ZUM ERWERB DES DIPLOMS ÜBER DIE BERUFLICHE REIFE – GESELLENBRIEFS (DAP)	
Brutto:	Monatlich
Vor dem integrierten Zwischenprojekt:	806.92 €
Nach dem integrierten Zwischenprojekt:	1279.23 €



QR-Code scannen um
Beruf online
anzusehen